Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

31.12.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 626|21

Einsatzlage am Silvestertag | Wohnungsbrand | Rettung aus der Mulde

Erstellerin: Mariele Koeckeritz

Einsatzlage am Silvestertag

Aktuell befindet sich Polizeidirektion Leipzig anlässlich des Silvesterabends im Einsatz. Hierfür wurde ein Führungsstab aufgerufen und die Direktion wird durch Kräfte der sächsischen Bereitschaftspolizei unterstützt. Auch die Einsatzhundertschaft der Inspektion Zentrale Dienste sowie die Aufrufhundertschaft sind im Stadtgebiet und den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen präsent.

Im Rahmen des täglichen Dienstes konnte bisher kein erhöhtes Einsatzkommen festgestellt werden. Die Einsatzzahlen lagen bis 21 Uhr mit knapp über 350 Sachverhalten im Bereich eines normalen Tages und sind somit atypisch für Silvester.

Aktuell kommt es gehäuft zu Hinweisen aus der Bevölkerung anlässlich des Verbots des Abbrennens von Pyrotechnik. In mehreren Fällen ergab die Prüfung vor Ort, dass es sich jedoch um das Zünden von Feuerwerk im Bereich der eigenen Unterkunft (bspw. Gärten, Balkone) handelte. Dies stellt keinen Verstoß dar, solange es sich um erlaubte Pyrotechnik handelt. Vereinzelt stellten Einsatzkräfte Pyrotechnik ohne CE-Kennzeichnung sicher und leiteten entsprechende Verfahren ein.

Die Polizeidirektion Leipzig wünscht Allen einen friedvollen Silvesterabend, alles Gute für das neue Jahr 2022 und vor allem Gesundheit!

Wohnungsbrand

Ort: Leipzig (Großzschocher), Anton-Zickmantel-Straße

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 31.12.2021, gegen 07:30 Uhr

Durch die Rettungsleitstelle wurde heute Morgen mitgeteilt, dass es in Großzschocher in einer Wohnung zu einem Brand gekommen sein soll. Vor Ort stellten die Einsatzkräfte der Feuerwehren und der Polizei fest, dass der Brand bereits durch die Mieter gelöscht worden war. Die Polizei ermittelt nun wegen der fahrlässigen Brandstiftung, da ein unsachgemäßer Umgang mit offener Flamme brandursächlich sein könnte. Beide Mieter wurden wegen des Verdachts einer Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden wird auf 2.000 Euro geschätzt.

Rettung aus der Mulde

Ort: Eilenburg, Torgauer Straße

Zeit: 31.12.2021, gegen 09:00 Uhr

Am Silvestermorgen teilte ein Hinweisgeber auf dem Polizeirevier Eilenburg mit, dass ein Mensch scheinbar in hilfloser Lage an der Muldebrücke im Wasser treibt. Durch drei Beamte wurde umgehend gehandelt. Vor Ort bestätigte sich der Hinweis und die Beamten begaben sich unmittelbar ins Wasser, um die dort treibende Frau zu retten. Die unterkühlte Frau (49) wurde durch die Beamten erstversorgt und im Anschluss zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Beamten wurden bei dem Einsatz nicht verletzt und konnten ihren Dienst nach einem Kleidungswechsel weiter fortsetzen.